

DO, 13. AUGUST 2020, 19 UHR  
VORTRAG VON THOMAS STOCKER,  
PROFESSOR AM PHYSIKALISCHEN INSTITUT  
DER UNIVERSITÄT BERN

# KLIMAKRISE: «FAKTEN AUS DEM WASSER»

STADTBIBLIOTHEK  
BIBLIOTHÈQUE DE LA VILLE  
BIEL/BIENNE

# DAS WASSER LEAU

VERANSTALTUNGSREIHE  
CYCLE THÉMATIQUE 2019 | 2020



Donnerstag, 13. August 2020, 19 Uhr

**VORTRAG VON THOMAS STOCKER,  
PROFESSOR AM PHYSIKALISCHEN INSTITUT DER UNIVERSITÄT BERN  
KLIMAKRISE: «FAKTEN AUS DEM WASSER»**

in der Stadtbibliothek Biel

Aus dem gefrorenen Wasser lernen wir, dass die CO<sub>2</sub> Konzentration heute über 35% höher ist als je zuvor in den letzten 800 000 Jahren. Im Wasser messen wir, dass der Mensch die Wärmebilanz des Planeten weltweit verändert hat.

Vom Wasser droht die langfristige und dramatischste Auswirkung der Verwendung von Kohle, Öl und Gas: der Anstieg des Meeresspiegels.

Diskussion: Was lernt/übernimmt die Politik in ihrem Handeln von der Wissenschaft?

**Anmeldung bis Mittwoch, 12.8.2020  
unter [biblio@bibliobiel.ch](mailto:biblio@bibliobiel.ch) oder 032 329 11 00**

**Thomas Stocker** hat an der ETH Zürich Umweltphysik studiert und 1987 mit dem Doktorat mit Auszeichnung abgeschlossen. Nach Forschungsaufenthalten am University College (London), an der McGill University (Montreal), an der Columbia University (New York) wurde er 1993 als Professor an das Physikalische Institut der Universität Bern berufen, wo er seither die Abteilung für Klima- und Umweltphysik leitet. Seine Forschung umfasst die Entwicklung von vereinfachten Klimamodellen zur Simulation vergangener und künftiger Klimaänderungen, sowie die Bestimmung der Treibhausgaskonzentrationen der Atmosphäre anhand von Eisbohrkernen aus der Antarktis. Diese Rekonstruktionen erstrecken sich über die letzten 800 000 Jahre – ein Weltrekord. Thomas Stocker ist Autor oder Mitautor von über 220 wissenschaftlichen Artikeln. Nach 10 Jahren Engagement im Intergovernmental Panel on Climate Change (IPCC) der UNO wurde er im September 2008 zum Vorsitzenden der Arbeitsgruppe I des IPCC für die Periode 2008-2015 gewählt. IPCC hat den Sachstandsbericht *Climate Change 2013: The Physical Science Basis* am 27. September 2013 verabschiedet. Der Bericht, der unter seinem Vorsitz im September 2013 von allen Ländern verabschiedet wurde, bildet die wissenschaftliche Grundlage für das Klimaabkommen von Paris.

[www.climate.unibe.ch/stocker](http://www.climate.unibe.ch/stocker)

Nächste Veranstaltung 29.8.2020, 18h00:

**Vortrag von Raimund Rodewald, Geschäftsführer der Stiftung Landschaftsschutz Schweiz:  
«Der Fluss bin ich – Eine Beziehungsgeschichte»**

mit Finissage-Apéro der Veranstaltungsreihe «Das Wasser – L'eau»



**STADTBIBLIOTHEK  
BIBLIOTHÈQUE DE LA VILLE  
BIEL/BIENNE**